



2017, 206 Seiten, 15,0 x 22,5 cm,
ISBN 978-3-290-18155-0
CHF 25.00 - EUR 22,99
Lieferbar

Amélie Adamavi-Aho Ekué, Frank Mathwig, Matthias Zeindler

Heimat(en)?

Beiträge zu einer Theologie der Migration

- **Theologischer Zugang zu Fragen der Migration**
- **Biblische Grundlagen von Flucht und Heimat**
- **Fundierte Reflexionen jenseits tagespolitischer Kontroversen**

Kaum ein Thema hält Europa zurzeit derart in Atem wie die Migration. Auch die Kirchen engagieren sich in diesem Gebiet. Wie begründen sie ihr Engagement und woran richten sie es aus?

Das Stichwort «Heimat» bietet auf diese Frage eine überraschende, aber aussichtsreiche Perspektive. Heute wird Migration von Flüchtenden als Verheissung von Heimat und von Ansässigen als Bedrohung von Heimat erfahren. Auch die Bibel ist über weite Strecken ein Buch, das von Heimatverlust und Heimatsuche handelt. Die Autorin und die Autoren erinnern daher an die biblisch-theologische Sicht, dass Christinnen und Christen selbst in eine Migrationsexistenz getauft sind und in ihren Lebenswelten zugleich beheimatet und heimatlos sind. Vor diesem Hintergrund fragen sie zunächst nach einem theologischen und anschliessend nach einem sozialemischen Zugang zur globalen Herausforderung der Migration.

Amélie Adamavi-Aho Ekué

Amélie Adamavi-Aho Ekué, Dr. theol., ist Professorin für Sozialethik am Ökumenischen Institut Bossey und Beauftragte für die Ökumenisch-theologische Ausbildung des Ökumenischen Rates der Kirchen in Genf.

Frank Mathwig

Frank Mathwig, Dr. theol., Jahrgang 1960, ist Titularprofessor für Systematische Theologie/Ethik an der Theologischen Fakultät Bern und Beauftragter für Theologie und Ethik der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz.

Matthias Zeindler

Matthias Zeindler, Dr. theol., Jahrgang 1958, ist Titularprofessor für Systematische Theologie / Dogmatik an der Theologischen Fakultät der Universität Bern und Leiter Bereich Theologie der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn.